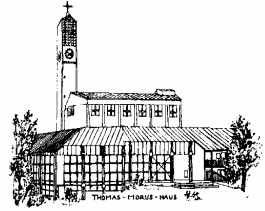


Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering

14/2013 46. Jahrgang
14.07. – 28.07.2013



15. Sonntag im Jahreskreis

L: Kol 1, 15-20

Ev: Lk 10, 25-37

16. Sonntag im Jahreskreis

L: Kol 1, 24-28

Ev: Lk 10, 38-42

Junge und frohe Kirche bei der Wieswallfahrt



Große Begeisterung herrschte beim Gottesdienst in der Wieskirche am 6. Juli, bei dem auch unsere Pfarrei diesmal mit 20 Teilnehmern vertreten war. Insgesamt haben sich etwa 700 Kinder, Jugendliche, ihre erwachsenen Begleiter und Gäste am frühen Morgen auf den Weg gemacht und zusammen mit Weihbischof Florian Wörner einen frohen Gottesdienst gefeiert. Wir alle brauchen solche Erfahrungen, dass wir mit unserem Glauben nicht allein sind und dass unser Glaube in der Gemeinschaft der Kirche etwas Schönes ist.

Sonntag, 14. Juli	15. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Pfarrgemeinde
19.00	Hl. Messe für Johann u. Katharina Baumgartner (gest.) / für Karl Schuster u. Ang. / für Josef Klier z. 10. Todestag / für Franz u. Katharina Michelfeit
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Leb. u. Verst. m. Ang. d. Donnerstags-Gruppe
10.00	Familiengottesdienst
Montag, 15. Juli	Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer
17.00	Rosenkranz
Dienstag, 16. Juli	Gedenktag Unserer Lieben Frau a.d. Berge Karmel
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Josef u. Theresia Magg, Rosemarie Lorenz u. Karl Schuster / für Renate Kusterer / für Leb. u. Verst. d. Fam. Hulin, Czmok, Mora, Vetterlein u. David Tkaczyk / Nikolaus Kleitsch, Elt. u. Schw.
Mittwoch, 17. Juli	
8.30	Hl. Messe für Magdalena Storhas / Hermann Raps u. Reinhold Sixt u. Verw.
17.00	Rosenkranz
Donnerstag, 18. Juli	
18.30	Schlussgottesdienst der 9. Klassen in der Mittelschule
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Werner Feldbauer / für Maria u. Engelbert Mikolik u. Alexander Krecsmar
Freitag, 19. Juli	
8.00	Hl. Messe für Sophie Gschwind
17.00	Rosenkranz im Bruder-Klaus-Heim
17.00	Schlussgottesdienst 10. Kl. der Realschule
Samstag, 20. Juli	Hl. Margareta, Jungfrau, und hl. Apollinaris, Bischof, Märtyrer
18.30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00	Hl. Messe für für Margit Urban u. Ang. (gest.) / Helmut Geier / Ferdinand Hausfelder u. f. d. armen Seelen / Werner Hüttinger u. z. Ehren d. Hl. Thomas Morus
Sonntag, 21. Juli	16. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte f. d. Diözesanwerk f. Behinderte u. Hospiz
7.30	Beichtgelegenheit

Pfarrer Norbert Marxer nimmt Abschied von Kaufering

Für alle Kauferinger überraschend hat Pfarrer Norbert Marxer sich nach fast 24 Jahren entschieden, nochmals eine neue Aufgabe als Pfarrer in Mariä Himmelfahrt in Schongau zu übernehmen. Am Sonntag, dem 28. Juli 2013, werden ihn seine drei Pfarreien verabschieden und ihm für sein segensreiches Wirken als Seelsorger danken. Das ist eine gute Grundlage für die Fortsetzung der Zusammenarbeit in unserer künftigen Pfarreiengemeinschaft.

Wir von Maria Himmelfahrt danken Pfarrer Norbert Marxer für eine gute und partnerschaftliche Nachbarschaft in den vielen Jahren. Wir wünschen ihm Gottes Segen zu seiner neuen Aufgabe und hoffen, dass wir uns immer wieder einmal sehen werden.

Großzügige Spenden für Mariä Himmelfahrt in Deggendorf-Fischerdorf

Die gute Idee, eine Pfarrei im Hochwassergebiet zu unterstützen, die unseren Namen „Mariä Himmelfahrt“ trägt, ist von Ihnen spontan und in Form von vielen Spenden aufgegriffen worden. Insgesamt konnten wir bereits 7.500 € an die betroffene Pfarrei überweisen.

Der Betrag setzt sich zusammen aus 2.500 € vom Flohmarkt, aus größeren Spenden von „Frauen für Frauen“ und der „Legio Mariä“ sowie aus vielen Einzelspenden, die innerhalb zwei Wochen zusammen gekommen sind. In einem Brief an Kaplan Oliver Pollinger habe ich geschrieben: „Wenn wir durch unseren Beitrag ein wenig Mut machen konnten, freut es uns. Im Gebet miteinander verbunden grüße ich Sie im Namen unserer Pfarrgemeinde.“



Urlaubszeit – Reisezeit!

Sonntag, 28. Juli 2013 - 10.00 Uhr Gottesdienst

anschließend:

Segnung der Fahrer und Fahrzeuge

Kinderparcours:

Die Kinder dürfen ihre Fahrzeuge mitbringen!

Sie können geweihte Christophorus-Plaketten gegen eine Spende mitnehmen.

Feierliche Aufnahme von zwei neuen Ministranten

Am Fest des heiligen Ulrich konnten wir in diesem Jahr wenigstens zwei Kinder in unsere Ministrantengruppe aufnehmen. Von ursprünglich vier Kandidaten haben Emelie Reichenberger und Korbinian Straub durchgehalten.

In einem schönen Gottesdienst haben sie ihr Versprechen abgelegt und das Ulrichskreuz empfangen. Am Nachmittag folgte ein kleines Ministranten-Treffen mit Andacht, Bildreportage von Georg Wind über den Jakobsweg und mit fröhlichem Pizzaessen.



Weltjugendtag vom 23. bis 28. Juli in Rio de Janeiro – Brasilien

„Geht hin zu allen Völkern und macht alle zu meinen Jüngern“ lautet das Motto des WJT 2013 in Brasilien. Wir erinnern uns, dass wir vor acht Jahren beim WJT 2005 in Köln zwölf

Jugendliche aus der Diözese von Dom Sinesio zu Gast hatten und mit ihnen schöne Gottesdienste und einen unvergessenen brasilianisch-bayerischen Abend gefeiert haben.

In diesem Jahr wird Papst Franziskus erstmals seit seiner Wahl seine süd-amerikanische Heimat besuchen und am WJT teilnehmen. Die Begeisterung wird größer und echter sein als nach dem Gewinn der Weltmeisterschaft. Er wird den Jugendlichen aus aller Welt aber auch Mut machen, den Reichtum des christlichen Glaubens in die materielle und seelische Armut ihrer Heimatländer zu bringen und zu friedlicher Veränderung beizutragen.

Afrika-Missionar P. Gerhard Lagleder OSB zu Gast

Am Freitag, dem 26. Juli 2013, um 19.30 Uhr hält P. Gerhard im Thomas-Morus-Haus einen Vortrag über seine Missionsarbeit in Südafrika. Er und seine Mitarbeiter-Innen im „Gerard’s Care-Zentrum“ kümmern sich unter den Armen um Gesundheitspflege, Kinderpflege, Nothilfe und soziale Projekte. Ein Schwerpunkt dieser Arbeit ist das AIDS-Aufklärungsprogramm. Natürlich erhofft er sich Spenden für all diese Dienste, die dort sonst keiner leisten würde. P. Gerhard kommt durch Vermittlung unserer Maltesergruppe zu uns.



APPARITION DE L'EGLISE ETERNELLE

Orgelkonzert

Felix Mathy

am Sonntag 21. Juli 2013
17.00 Uhr
Maria Himmelfahrt Kaufering

Gedenkfeier am Kauferinger Mahnmal am 19. Juni 2013

Jedes Jahr um diese Zeit gedenken wir des furchtbaren Unrechts, das vor fast 70 Jahren nicht nur an Menschen jüdischer Herkunft auch hier im KZ Kaufering geschehen ist. In diesem Jahr dachten wir auch an das „Wunder in der Hölle von Kaufering“, dass nämlich sieben Frauen mit ihren Neugeborenen nur mit Hilfe von einigen guten Mitgefangenen und auch Vorgesetzten überleben konnten. „Es waren zwar wenige, aber auf die kam es an“, sagte Viktor Frankl in Türkheim am 27. April 1985. Ja, diese Gerechten sind die Ausnahme, die ihrem Gewissen folgen, aber auf die kommt es an, auch heute! Bei unseren Gedenktagen dürfen wir nicht bei Erinnern und Entsetzen über das Geschehene stehen bleiben. Wir müssen auch nach den Ursachen fragen und die richtigen Schlüsse für unsere Gegenwart ziehen.

Wie konnte das alles geschehen?

Es gibt sicher viele Erklärungen. Aber meiner Überzeugung nach ist der **Verlust Gottes** die tiefste Ursache dieser furchtbaren Geschichte. Sobald nämlich Menschen und Gruppen anfangen Gott zu leugnen und sich Ersatzgötter – Götzen – zu schaffen, die sie anbeten, sind sie in Gefahr unmenschlich zu werden.

Wo wir den Kompass der Zehn Gebote aus den Augen und aus dem Herzen verlieren, sehen wir nur noch uns selbst. Die Anderen werden zur Nebensache oder wir missbrauchen sie zu unseren egoistischen Zielen.

Dem setzt Jesus entgegen, wie wir zu Beginn gehört haben: „Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern wer groß sein will, der soll euer Diener sein. Jesus selbst hat uns das Beispiel der Liebe und des Dienens gegeben.

Wozu mahnt uns das Gedenken an diese furchtbare Zeit und besonders das Beispiel der sieben Frauen mit ihren Kindern?

1. **Wiederholt nicht die Fehler von damals!** Wir haben nicht das Recht, über das Leben anderer Menschen, auch nicht der Ungeborenen zu verfügen. Der „Holocaust der Ungeborenen“ von heute widerspricht dem 5. Gebot Gottes: Du sollst nicht töten! Dieses Thema hat Bundespräsident Gauck beim Evangelischen Kirchentag am 2. Mai 2013 mutig angesprochen und gesagt: „Leben hat ein Recht auf Dasein, und zwar von Anfang an.“
2. Duldet keine Gewalt, weder von rechts noch von links, weder von fanatischen Islamisten noch von gewaltbereiten Typen in unseren Orten.
3. Habt den Mut, der immer noch vorhandenen Verherrlichung oder Verharmlosung des Dritten Reiches zu widersprechen. Denn in vielen Köpfen und Gruppen lebt dieses Gedankengut noch fort oder wieder auf. Dies ist der Nährboden für das Unkraut des Neonazitums.

Bei euch soll es nicht so sein! Wehret den Anfängen.

Achtet Gott – dann geht es allen gut.

P. Franz Schaumann SDB

Termine

- Mi. 17.7. Kontaktkreis für Alleinstehende und Verwitwete
14.30 Uhr Sitzungszimmer
- Mi. 17.7. Flohmarkt
08.00 Uhr - 17.00 Uhr im alten Pfarrsaal
- So. 21.7. Orgelkonzert siehe Hinweis
- Mi. 24.7. Pfarrgemeinderatssitzung
19.30 Uhr Sitzungszimmer
- Fr. 26.7. Vortrag P. Gerard Lagleder, siehe Hinweis
19.30 Uhr Pfarrsaal Thomas-Morus-Haus
- So. 28.7. Fahrzeug- und Reisesegen, siehe Hinweis

unsere wöchentlichen Gruppen

Montag 16.00 – 19.00 Uhr	Flohmarkt alter Pfarrsaal
Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Mittwoch 14.30 Uhr	Mittwochstreff Altenstube
Mittwoch u. Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Freitag 15.30 Uhr	Jugendgruppe „JAM“ Jugendräume
Fr 15.30 - 17.00 Uhr Sa 14.00 - 16.00 Uhr	Pfadfinder-Gruppenstunden (Jugendräume) Wölflinge (7-10 J.) Rover (ab 16 J.)

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: franz.schaumann@bistum-augsburg.de

Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de